

# Knowledge Base

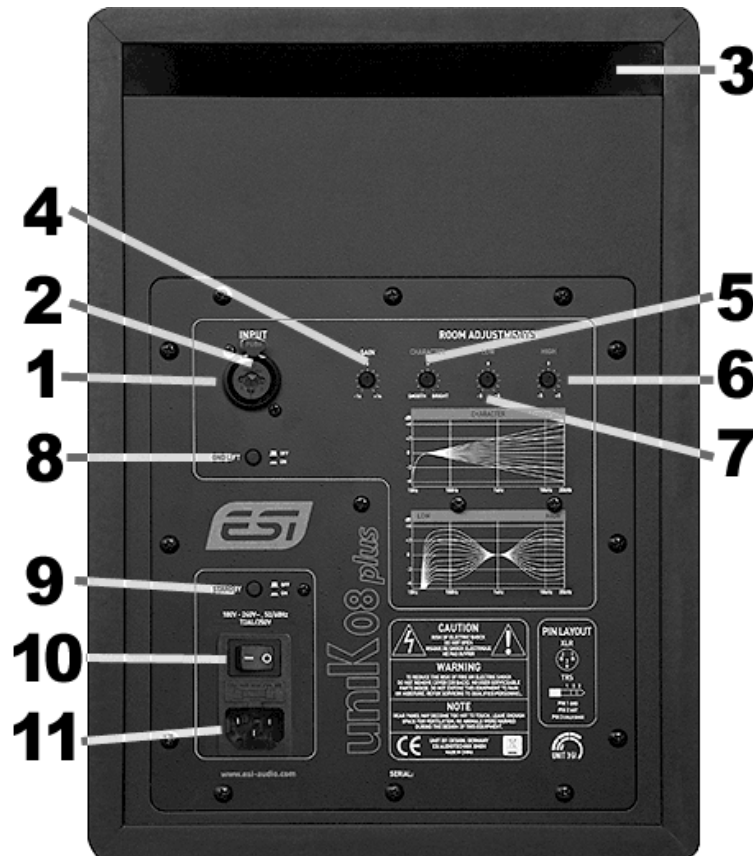
## uniK 08+ Anschlüsse & Funktionen

Erstveröffentlichung: 2014-09-06 | ID: KB00201DE



Dieser Artikel beschreibt das Layout und die Hauptfunktionen auf der Rückseite von unserem uniK 08+ Referenz-Studiomonitor.

### Rückseite



**1. XLR-Eingang** - dieser Anschluss ermöglicht die Verbindung Ihrer Quelle über symmetrische XLR-Kabel (üblicherweise +4dBu). Die Pinbelegung:

| EINGANGSSIGNAL | XLR-VERBINDUNG |
|----------------|----------------|
| +              | PIN 2          |
| -              | PIN 3          |
| Abschirmung    | PIN 1          |

**2. Klinkeneingang** - dieser Anschluss ermöglicht die Verbindung Ihrer Quelle über symmetrische (3-polige) oder unsymmetrische (2-polige) Klinkenkabel. Die Pinbelegung:

| EINGANGSSIGNAL | VERBINDUNG KLINKE |
|----------------|-------------------|
| +              | Spitze            |
| -              | Ring              |
| Abschirmung    | Hülse             |

Eine unsymmetrische Verbindung kann über eine 2-polige oder eine 3-polige Verbindung realisiert werden. Beim normalen 2-poligen Klinkenstecker wird das Minus-Signal automatisch auf Masse gelegt, während bei einem 3-poligen Stecker mit unsymmetrischem Signal der Minus-Port "offen" oder auf Masse geschaltet sein kann. Wir empfehlen die Schaltung auf Masse.

**3. Bassreflexöffnung** - uniK 08+ verfügen über eine Bassreflexöffnung auf der Rückseite. Achten Sie darauf, dass ein kleiner Abstand zur Wand sinnvoll ist und dass es ein Nachteil ist, wenn sich dahinter eine Ecke im Raum befindet, da die beiden Seite der Ecke unterschiedliche Reflexionen erzeugen und somit eine Klangbeeinflussung möglich wäre.

**4. PegelEinstellung** - über die PegelEinstellung kann der integrierte Verstärker auf den korrekten Eingangspegel eingestellt werden. Achten Sie auf entsprechende Einstellungen aller Lautsprecher. Bei 0 (Mittelstellung) ist die Ausgangslautstärke auf den



# Knowledge Base

## uniK 08+ Anschlüsse & Funktionen

Erstveröffentlichung: 2014-09-06 | ID: KB00201DE



empfohlenen kalibrierten Pegel für eine optimale Dynamikwiedergabe eingestellt (von einem symmetrischen +4dBu XLR- oder Klinken-Eingangssignal ausgehend).

**5. Toncharakter (Raumanpassung)** - über den Toncharakter-Regler kann das gesamte Frequenzspektrum nach oben (*BRIGHT*) oder unten (*SMOOTH*) verschoben werden. Damit ist eine Anpassung an die Gegebenheiten vor Ort, die eigenen Hörgewohnheiten und auch den individuellen tonalen Anforderungen möglich. Bei 0 (Mittelstellung) ist der Frequenzgang optimal, d.h. äußerst linear. Bei einer Erhöhung des Werts werden die Höhen stärker betont, mit einer entsprechenden Anpassung des gesamten Frequenzgangs. Bei einer Reduzierung des Werts werden die Höhen dagegen weniger betont. Es ist sinnvoll vor Änderung des *LOW* und *HIGH* Reglers erst den *CHARACTER* Regler an die eigenen Vorlieben und die Gegebenheiten anzupassen. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Lautsprecher gleichermaßen anpassen.

**6. Höheneinstellung (Raumanpassung)** - der *HIGH* Regler ermöglicht die Anpassung der Wiedergabe der höheren Frequenzen über einen eingebauten EQ vor allem im Bereich um 10kHz, mit etwa 1dB pro Schritt nach oben oder unten - je nach Anforderungen und Geschmack. Bei 0 (Mittelstellung) ist der Frequenzgang optimal, d.h. äußerst linear. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Lautsprecher gleichermaßen anpassen.

**7. Tiefeneinstellung (Raumanpassung)** - der *LOW* Regler ermöglicht die Anpassung der Wiedergabe der niedrigen Frequenzen über einen eingebauten EQ vor allem im Bereich um 100Hz, mit etwa 1dB pro Schritt nach oben oder unten - je nach Anforderungen und Geschmack. Bei 0 (Mittelstellung) ist der Frequenzgang optimal, d.h. äußerst linear. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Lautsprecher gleichermaßen anpassen.

**8. Ground Lift Schalter** - mit dem Ground Lift Schalter kann die Signal-Masse von der Erde getrennt werden (bei *ON* Schalterstellung) bzw. verbunden bleiben (bei *OFF* Schalterstellung). Damit kann es möglich sein, u.U. vorhandene Brummstörgeräusche zu unterbinden, die in einigen Umgebungen auftreten können, wenn das Audiosignal und die Erde ein unterschiedliches Potential haben.

**9. Standby Schalter** - kann zum Ein-/Ausschalten der Standby-Funktionalität entweder auf *ON* oder *OFF* stehen. Bei *OFF* bleibt der Lautsprecher immer eingeschaltet und es steht keine Energiesparfunktion zur Verfügung. Bei *ON* hingegen schaltet sich der Lautsprecher nach einiger Zeit in den Energiesparmodus, falls kein Audiosignal abgespielt wird. Dies wird dann durch ein rotes ESI-Logo LED auf der Vorderseite angezeigt (normalerweise ist das ESI-Logo LED orange). Wenn wieder ein Eingangssignal anliegt, erfolgt normaler Betrieb.

**10. Ein-/Ausschalter** - über den Ein-/Ausschalter kann uniK 08+ ein- und wieder ausgeschaltet werden.

**11. Stromanschluss mit integrierter Sicherung** - hier wird das mitgelieferte Kaltgerätekabel mit dem Lautsprecher verbunden (das andere Ende wird in die Steckdose eingesteckt). Die Buchse enthält eine Sicherung (T2AL/250V) zum Schutz.